

Peter Möller

Warum es Leben im Universum gibt

Astrophysik auf dem Weg
zu einem neuen Weltbild

Früher glaubten die Menschen, dass die Erde im Mittelpunkt des Universums steht. Heute weiß man, unsere Erde ist nicht der Mittelpunkt und es gibt nicht nur einen Planeten, sondern sehr viele. Seit 1905 hat sich unser Weltbild dramatisch weiterentwickelt. Die Spezielle Relativitätstheorie und die Allgemeine Relativitätstheorie haben unsere Vorstellung von Raum und Zeit grundlegend verändert. Auch die Quantenmechanik hat unser Weltbild revolutioniert. Wir haben in den letzten Jahrzehnten sehr viele einzelne Erkenntnisse dazugewonnen, aber trotzdem sind wir bisher noch weit davon entfernt, die Zusammenhänge und unsere Welt als Ganzes zu verstehen.

Dieses Buch wendet sich an alle Leser, die unseren Kosmos verstehen möchten und behandelt die großen Fragen der Menschheit:

- Warum ist der Kosmos so wie er ist und warum existiert er überhaupt?
- Was bestimmt die Entwicklung im Kosmos?
- Ist alles nur Zufall?
- Widerspricht die Existenz von Leben den physikalischen Gesetzen?
- Warum sind die physikalischen Konstanten so lebensfreundlich?
- Was war vor dem Urknall?
- Leben wir in einem Schwarzen Loch?
- Kann sich das Universum selbst erschaffen?
- Gibt es ein Multiversum?
- Warum gibt es Bewusstsein?
- Ist das Universum lebendig?
- Gibt es Gott?

Charles Darwin revolutionierte 1858 mit seiner biologischen Evolution die Biologie. Lee Smolin wird mit seiner kosmischen Evolution auf ähnliche Weise die Physik verändern. Wir stehen an der Schwelle zu einem neuen Weltbild.

ISBN 978-3-96831-019-0



Peter Möller

Warum es Leben im Universum gibt



Verlag Dr. Köster
Berlin